

Bezugspreis:

Wöchentlich 70 Pfennig, monatlich 2 Reichsmark voraus zahlbar.

Der 'Vorwärts' mit der Sonntagsbeilage 'Welt und Zeit' mit 'Siebung und Kleinanzeigen' sowie der Beilage 'Unterhaltung und Wissen' und 'Frauenbeilage 'Frauenstimme'' erscheint wochentlich zweimal, Sonntags und Montags einmal.

Telegraphen-Nachrichten: 'Sozialdemokrat Berlin'

Vorwärts

Berliner Volksblatt

Zentralorgan der Sozialdemokratischen Partei Deutschlands

Anzeigenpreise:

Die einseitige Randspaltenbreite 70 Pfennig, Reklameweile 4 Reichsmark, 'Kleine Anzeigen' des feinsten Schrifts 20 Pfennig (außer am Freitag und Sonntag), jedes weitere Wort 10 Pfennig.

Kosten für die nächste Nummer müssen bis 4 Uhr nachmittags im Hauptpostamt Berlin SW 68, Lindenstraße 3, abgeben werden. Beifügen von 9 Uhr früh bis 3 Uhr nachm.

Redaktion und Verlag: Berlin SW. 68, Lindenstraße 3

Montag, den 30. März 1925

Vorwärts-Verlag G. m. b. H., Berlin SW. 68, Lindenstr. 3

Jarres geschlagen!

Vormarsch der Sozialdemokratie. - Mehrheit der republikanischen Parteien.

Niederlage des Jarres-Blocks. Vormarsch der Sozialdemokratie!

Während die Wahlnachrichten einlaufen, tritt dieses Bild immer klarer in Erscheinung. Noch ist es nicht vollständig. Aber doch stehen diese beiden entscheidenden Tatsachen fest.

Der Jarres-Block hat sein Ziel, im ersten Wahlgang die Mehrheit der abgegebenen Stimmen zu erhalten, nicht erreicht. Im Verhältnis zu seinem ungeheuren Aufwand an Geld, Dekoration, Wahlschwindel und prahlerischen Ankündigungen ist das von ihm erzielte Ergebnis geradezu flüchtig.

Noch am Sonntag früh war in dem offiziellen Organ der Deutschnationalen, der 'Nationalpost', ein nicht gerade imponierendes Männerbildnis zu sehen mit der Unterschrift: 'Dr. Jarres, der Erwählte des deutschen Volkes.'

Er ist es nicht! Nein, mit Herrn Jarres ist es nichts! Wie die Ludendorff, Kahr, Escherich, Hitler und die anderen Säkularmenschen, die uns die Rechte bescherte, ist auch er nur ein Fünfundzigtstündiger. Herr Jarres wird am 26. April endgültig geschlagen werden, wenn man es nicht vorzieht, ihn schon zuvor in der Verfertigung verschwinden zu lassen.

Das Schicksal ist das Wahrscheinliche. Wie es Herrn Jarres vor anderthalb Jahren geschah, wird jetzt der Jarres-Block selbst seinen Kopf verlieren. Als Jarres-Block ohne Jarres wird er versuchen, seinen Einfluß bei dem entscheidenden zweiten Wahlgang halbwegs zu wahren und bei der Aufstellung irgend einer irgendwie aufgeputzten allbürgerlichen oder antimarginalistischen Sammellandidatur mitzuwirken.

Indes, dieses Experiment könnte leicht für alle Beteiligten gefährlich werden. Es hat sich doch gezeigt, daß im Volk eine sehr starke Abneigung dagegen besteht, sich von den Borzigs, Böglers, Loebels und v. Killinger vorschreiben zu lassen, wen es zum Reichspräsidenten zu wählen hat. Ein Kandidat, der von dieser Seite mitempfohlen wird, ist in den Augen der Wähler kompromittiert, und weitere bürgerliche Gruppen, die eine Konföderation bei dieser Gesellschaft erstreben, könnten sich nur mitkompromittieren.

Aber vor allem: die Volksabstimmung vom 29. März hat ergeben, daß das deutsche Volk in seiner großen Mehrheit republikanisch ist. Die Monarchisten sind, obwohl sie es gar nicht einmal wollten, offen als solche aufzutreten, geschlagen. Eine monarchistisch-republikanische Kompromißandidatur wäre ein Versuch, den Volkswillen zu fälschen, der zum Mißlingen verurteilt wäre.

Soweit die Ergebnisse bisher zu übersehen sind, liegen überall Jarres und Thälmann auf der Verlustseite. Braun, Marx, Hellpach auf der Gewinnseite. Überall haben Monarchisten und Butschisten verloren, überall die Republikaner, vor allem die Sozialdemokraten, gewonnen.

Man kann sich ungefähr vorstellen, wie groß der Kagenjammer der Jarres und der Thälmann-Leute ist! Es ist schwer zu unterscheiden, wer von beiden den Rachen weiter aufgesperrt hatte, um die Sozialdemokratie zu fressen. Was ist aus der Prophezeiung geworden, die Sozialdemokratie fühle sich so schwach, daß sie es gar nicht wagen werde, mit einem eigenen Kandidaten aufzutreten? Sie ist mit einem eigenen Kandidaten aufgetreten, und sie erlebt jetzt den Triumph, daß sie einen bedeutenden Stimmenzuwachs zu verzeichnen hat, während ihre gehässigen Gegner von rechts und links sich ihre Prügel beten können!

Der Vormarsch der Sozialdemokratie ist um so überraschender, als seit dem 7. Dezember ja noch keine vier Monate vergangen sind. In der Zeit vom 11. Mai bis zum 7. Dezember vor. Js., das heißt in knappen sieben Monaten, hatte unsere Partei rund um 30 Proz. zugenommen. Nun ergibt sich in weiteren vier Monaten noch ein weiterer Zuwachs! Das zeigt, daß sie sich in einer gesunden Aufwärtsentwicklung befindet, die durch keine Verfeumdungskampagne aufgehalten werden kann.

Gesamtergebnis von Berlin.

Braun in Front vor Jarres!

Bis 2.10 Uhr nachts wurden im Wahlkreis Berlin folgende Stimmen gezählt:

- Braun . . . 394 186 (368 364)
Held . . . 1 369
Hellpach . . . 121 498 (115 127)
Jarres . . . 338 914 (372 622)
Ludendorff . . . 4 901
Marx . . . 57 482 (46 589)
Thälmann . . . 176 309 (217 231)

Zersplittert 4206

Der Jarres-Block in Berlin glänzend geschlagen!

Niederlage des Jarres-Blocks.

Überall haben die im Jarres-Block vereinigten Parteien gegen den 7. Dezember vor. Js. starke Stimmenverluste aufzuweisen. Ebenso erleidet die KPD. überall starke Verluste. Ueberraschend ist dagegen der

Stimmengewinn der Sozialdemokratie

Sowohl in Berlin wie draußen im Reich. Auch die anderen republikanischen Parteien gewinnen.

Zusammensaffende Ergebnisse liegen noch nicht vor, doch ist jetzt schon klar.

daß sich das Volk für die Republik entschieden hat, und daß der Jarres-Block geschlagen ist.

Da voraussichtlich kein Kandidat die absolute Mehrheit gewinnen wird, wird ein zweiter Wahlgang am 26. April notwendig werden, in dem die relative Mehrheit entscheidet.

Die Republik hat im ersten Wahlgang gesiegt! Sie muß auch im zweiten siegen!

Wo die absoluten Stimmzahlen unserer Partei zurückgingen - und das scheinen nur Ausnahmefälle zu sein - ist das auf eine allgemeine verringerte Wahlbeteiligung zurückzuführen. Proportional schneiden wir überall ausgezeichnet ab.

Der Erfolg der politischen Arbeiterbewegung würde indessen noch viel mehr in die Augen springen, wenn die zuckenden Reste des Kommunismus schon ganz erledigt wären! Es ist möglich, daß durch die Zersplitterungskandidatur Thälmann gerade so viel erreicht wird, daß nicht Braun sondern Jarres im ersten Wahlgang an die Spitze kommt! Auf diesen 'Erfolg' könnte die KPD. stolz sein. Im übrigen werden die Ruth Fischer und Scholem die Zahlen vom 29. März nur tränenden Auges befehlen können. . . . Es geht zu Ende!

Sobald das Gesamtergebnis vorliegen wird, wird zu entscheiden sein, was weiter zu geschehen hat. Das Ziel ist klar, die Wahl der Mittel hängt vom Zahlenbild an, wie es sich in seiner Geschlossenheit ergibt.

Die Sozialdemokratie hatte am 7. Dezember nur etwa 27 Proz. aller abgegebenen Stimmen. Wieviel Prozent wird sie diesmal haben, wieviel der Jarres-Block? Was kann die Sozialdemokratie noch hinzugewinnen, wenn sie auch im zweiten Wahlgang mit einem eigenen Kandidaten auftritt, was kann der Jarres-Block durch Verhandlungen mit anderen Gruppen noch gewinnen? Das sind Fragen, die nur

nach Abschluß der Zählung erörtert und annähernd richtig entschieden werden können.

Auf alle Fälle hat die Aufstellung einer eigenen Kandidatur im ersten Wahlgang der Sozialdemokratie einen glänzenden moralischen Erfolg gebracht. Im zweiten Wahlgang aber kann sie sich mit einem moralischen Erfolg nicht begnügen, sie muß den Hauptfeind, den Feind der Republik, schlagen und besiegen!

Ergibt sich, daß die Sozialdemokratie keine Aussicht hat, im zweiten Wahlgang so viel Wähler der Mitte mitzureißen, daß sie den Jarres-Block schlagen kann, dann muß dieser notwendige Erfolg durch eine republikanische Sammellandidatur erreicht werden!

Welcher von diesen beiden Wegen gewählt werden wird, hängt von der Uebersticht der Wahlergebnisse ab.

Auf keinen Fall darf es so kommen, daß die geschlagenen Monarchisten bei der Aufstellung einer irgendwie aussichtsreichen Sammellandidatur mitzureden haben. Die Republik verlangt einen Präsidenten, der nur von Republikanern gewählt ist!

Der Jarres-Block ist geschlagen, es muß dafür gesorgt werden, daß er im zweiten Wahlgang nicht wieder aufstehen kann. Es darf und wird nicht dazu kommen, daß die Republik, deren Bevölkerung in erdrückender Mehrheit republikanisch gesinnt ist, durch irgend ein wichtiges Spiel des Zufalls und der Taktik einen Monarchisten zum Präsidenten bekommt.

Die Republik hat am 29. März gesiegt! Sie muß auch am 26. April siegen!

Siebzehn von 35 Wahlkreisen.

Nach Wolffs Bureau haben in 17 von 35 Wahlkreisen erhalten:

- Braun . . . 4 059 011 (4 205 296)
Held . . . 286 837 (482 223)
Hellpach . . . 823 691 (919 983)
Jarres . . . 5 115 886 (5 467 928)
Ludendorff . . . 139 200 (359 287)
Marx . . . 1 895 125 (1 841 393)
Thälmann . . . 974 012 (1 271 749)

Es handelt sich um folgende 17 Wahlkreise: Diegnitz, Oppeln, Magdeburg, Thüringen, Schleswig-Holstein, Weser-Ems, Süd-Hannover, Braunschweig, Westfalen-Süd, Düsseldorf-Ost, Düsseldorf-West, Franken, Dresden, Vauhen, Leipzig, Chemnitz, Jüdisch, Württemberg, Hessen-Darmstadt und Hamburg.

Insgesamt wurden in diesen Wahlkreisen 13 404 852 (14 547 859) Stimmen abgegeben, also über eine Million weniger als am 7. Dezember.

Nach einer II.-Meldung waren bis 1/2 Uhr morgens im Reich Stimmen gezählt für

- Braun (SPD) . . . 7 063 049
Held (Bayern, Vp.) . . . 967 123
Hellpach (Dem.) . . . 1 530 808
Jarres (Reaktion) . . . 9 226 948
Ludendorff (Hitler) . . . 324 657
Marx (S.) . . . 3 728 110
Thälmann (KPD.) . . . 1 790 005
Sonstige . . . 18 591

Zusammen . . . 24 649 291

Bei einer durchschnittlichen Wahlbeteiligung von 75 Proz. müßten rund 30 Millionen Stimmen abgegeben worden sein, es fehlen also noch 5 bis 6 Millionen.

Berliner Ergebnisse.

Brenzlauer Berg (Kreisresultat). Eingeschriebene Wähler 230 295. Abgegebenen Stimmen 179 560. Gültig 178 632. Braun 71 194 (65 946), Held 200, Hellpach 19 720 (16 521), Jarres 50 123 (56 939), Ludendorff 524, Marx 6484 (7056), Thälmann 28 822 (35 228).

Friedrichshagen (Gesamtresultat). Braun 71 272 (65 713), Held 262, Hellpach 17 606 (16 197), Jarres 46 198 (54 202), Ludendorff 600, Marx 10 083 (8008), Thälmann 38 010 (43 359), Zersplittert 752.

Tiergarten. Eingeschriebene Wähler 216 344. Abgegebenen Stimmen 165 004. Ungültig 642. Braun 47 099 (44 535), Held 211, Hellpach 22 852 (21 032), Jarres 64 239 (71 447), Ludendorff 698, Marx 11 126 (8650), Thälmann 17 908 (21 807).

Wedding (Gesamt- und Kreisresultat.) Abgegeben Stimmen 183 264. Gültig 186 684. Braun 75 023 (67 820), Heß 215, Hellpach 15 356 (14 396), Jarres 39 881 (47 787), Lubendorff 719, Marx 8019 (6397), Thälmann 47 088 (57 745). Zersplittert 1580.

Kreuzberg (Gesamtresultat.) Braun 83 662 (77 037), Heß 248, Hellpach 24 150 (23 172), Jarres 74 053 (80 838), Lubendorff 754, Marx 11 353 (9301), Thälmann 29 100 (35 070).

1. Hbt. Braun 6896 (6329), Heß 47, Hellpach 4034 (3979), Jarres 10 542 (11 782), Lubendorff 134, Marx 1769 (1554), Thälmann 1949 (2558).

2. Hbt. Braun 3212 (2951), Heß 25, Hellpach 1771 (1847), Jarres 6165 (6386), Lubendorff 48, Marx 965 (669), Thälmann 848 (933), Zersplittert 51.

3. Hbt. Braun 8696 (8185), Heß 29, Hellpach 4598 (4361), Jarres 8518 (10 548), Lubendorff 103, Marx 1790 (1454), Thälmann 2436 (3149), Zersplittert 89.

4. Hbt. Braun 5897 (5507), Heß 32, Hellpach 3115 (3284), Jarres 5887 (6526), Lubendorff 76, Marx 1014 (813), Thälmann 2303 (2777), Zersplittert 114.

5. Hbt. Braun 5500 (5255), Heß 25, Hellpach 3007 (3041), Jarres 5829 (6449), Lubendorff 78, Marx 742 (607), Thälmann 2500 (3078), Zersplittert 80.

6. Hbt. Braun 9607 (8742), Heß 20, Hellpach 2170 (1946), Jarres 5585 (6058), Lubendorff 99, Marx 978 (799), Thälmann 4919 (6204), Zersplittert 111.

7. Hbt. Braun 11 101 (10 347), Heß 42, Hellpach 3472 (3368), Jarres 12 271 (12 856), Lubendorff 191, Marx 1432 (1152), Thälmann 4331 (5331), Zersplittert 135.

8. Hbt. Braun 12 856 (12 241), Heß 80, Hellpach 7803 (7505), Jarres 22 223 (24 629), Lubendorff 227, Marx 3873 (3305), Thälmann 2969 (3436), Zersplittert 203.

9. Hbt. Braun 5731 (5389), Heß 19, Hellpach 1769 (1432), Jarres 7386 (8109), Lubendorff 93, Marx 978 (807), Thälmann 1888 (2354), Zersplittert 74.

10. Hbt. Braun 5520 (5481), Heß 24, Hellpach 5007 (4928), Jarres 11 711 (12 683), Lubendorff 129, Marx 1267 (983), Thälmann 1065 (1404), Zersplittert 79.

11. Hbt. Braun 8059 (7500), Heß 28, Hellpach 1686 (1341), Jarres 4609 (5451), Lubendorff 87, Marx 1622 (1335), Thälmann 5908 (7066), Zersplittert 112.

12. Hbt. Braun 7568 (6946), Heß 27, Hellpach 2371 (1860), Jarres 8401 (9036), Lubendorff 99, Marx 1319 (1141), Thälmann 8159 (8972), Zersplittert 94.

13. Hbt. Braun 5951 (5288), Heß 20, Hellpach 935 (861), Jarres 2748 (3175), Lubendorff 43, Marx 738 (624), Thälmann 3773 (4827), Zersplittert 71.

14. Hbt. Braun 7580 (6852), Heß 37, Hellpach 1400 (1378), Jarres 4652 (5513), Lubendorff 43, Marx 1069 (986), Thälmann 4387 (5299), Zersplittert 104.

15. Hbt. Braun 7503 (6874), Heß 21, Hellpach 1464 (1323), Jarres 4691 (5685), Lubendorff 58, Marx 1073 (935), Thälmann 4380 (5180), Zersplittert 88.

16. Hbt. Braun 7724 (7118), Heß 18, Hellpach 1837 (1729), Jarres 4396 (5333), Lubendorff 88, Marx 922 (723), Thälmann 4206 (5088), Zersplittert 103.

17. Hbt. Braun 6055 (5797), Heß 25, Hellpach 1820 (1612), Jarres 4341 (5771), Lubendorff 75, Marx 745 (579), Thälmann 4412 (6415), Zersplittert 87.

18. Hbt. Braun 8617 (7601), Heß 20, Hellpach 1637 (1454), Jarres 3648 (4605), Lubendorff 72, Marx 858 (716), Thälmann 5993 (7201), Zersplittert 93.

19. Hbt. Braun 5887 (5355), Heß 20, Hellpach 1275 (1210), Jarres 3063 (3740), Lubendorff 44, Marx 841 (885), Thälmann 4562 (5479), Zersplittert 73.

20. Hbt. Braun 10 227 (9194), Heß 21, Hellpach 1786 (709), Jarres 3944 (4926), Lubendorff 96, Marx 633 (888), Thälmann 8067 (9272), Ungültig 126.

21. Hbt. Braun 6758 (6060), Heß 19, Hellpach 1577 (1566), Jarres 4099 (4604), Lubendorff 58, Marx 607 (452), Thälmann 3857 (3838), Zersplittert 15.

22. Hbt. Braun 6696 (6159), Heß 14, Hellpach 1606 (1434), Jarres 4262 (4722), Lubendorff 57, Marx 632 (481), Thälmann 3680 (4825), Zersplittert 74.

23. Hbt. Braun 10 454 (9682), Heß 36, Hellpach 3194 (3131), Jarres 7002 (8080), Lubendorff 893, Marx 1094 (955), Thälmann 3805 (4533), Zersplittert 105.

24. Hbt. Braun 10 089 (9582), Heß 34, Hellpach 3708 (3524), Jarres 9611 (10 782), Lubendorff 85, Marx 1419 (1156), Thälmann 3859 (4485), Zersplittert 109.

25. Hbt. Braun 4807 (4468), Heß 12, Hellpach 1821 (1804), Jarres 4209 (4754), Lubendorff 56, Marx 916 (836), Thälmann 1910 (2234), Zersplittert 72.

26. Hbt. Braun 8231 (7731), Heß 22, Hellpach 1736 (1708), Jarres 4838 (5434), Lubendorff 53, Marx 836 (706), Thälmann 3304 (4032), Zersplittert 52.

27. Hbt. Braun 9370 (7597), Heß 31, Hellpach 2418 (2504), Jarres 6514 (7672), Lubendorff 75, Marx 1218 (1026), Thälmann 3663 (4423), Zersplittert 99.

28. Hbt. Braun 10 610 (9673), Heß 31, Hellpach 2129, Jarres 6751, Lubendorff 50, Marx 1215, Thälmann 4874, Zersplittert 113.

29. Hbt. Braun 8753 (8150), Heß 20, Hellpach 2055 (1847), Jarres 5734 (6466), Lubendorff 59, Marx 1086 (810), Thälmann 3641 (4595), Zersplittert 70.

30. Hbt. Braun 8871 (8100), Heß 24, Hellpach 2011 (1816), Jarres 5165 (5987), Lubendorff 53, Marx 747 (611), Thälmann 3967 (4964), Zersplittert 94.

31. Hbt. Braun 13 240 (12 284), Heß 56, Hellpach 3009 (1445), Jarres 8506 (9972), Lubendorff 155, Marx 2199 (1945), Thälmann 8745 (9868), Zersplittert 208.

32. Hbt. Braun 8990 (7548), Heß 24, Hellpach 2326 (1892), Jarres 5850 (5980), Lubendorff 82, Marx 924 (631), Thälmann 3964 (4068), Zersplittert 88.

33. Hbt. Braun 9127 (8493), Heß 34, Hellpach 2128 (1947), Jarres 5489 (6141), Lubendorff 73, Marx 1470 (1151), Thälmann 4104 (4620), Zersplittert 115.

34. Hbt. Braun 10 083 (9267), Heß 29, Hellpach 2267 (2027), Jarres 6273 (7569), Lubendorff 66, Marx 1085 (805), Thälmann 5553 (6500), Zersplittert 111.

35. Hbt. Braun 9144 (8433), Heß 32, Hellpach 2250 (2139), Jarres 6222 (6970), Lubendorff 78, Marx 1358 (1126), Thälmann 4626 (5417), Zersplittert 92.

36. Hbt. Braun 4896 (4440), Heß 16, Hellpach 937 (766), Jarres 2285 (2806), Lubendorff 41, Marx 702 (563), Thälmann 3212 (3714), Zersplittert 45.

37. Hbt. Braun 15 782 (14 621), Heß 71, Hellpach 4655 (4306), Jarres 11 413 (13 254), Lubendorff 164, Marx 2335 (1985), Thälmann 7806 (8729), Zersplittert 198.

38. Hbt. Braun 7819 (7540), Heß 26, Hellpach 2864 (2724), Jarres 11 399 (12 680), Lubendorff 106, Marx 1375 (1187), Thälmann 1885 (2300), Zersplittert 84.

39. Hbt. Braun 7792 (7296), Heß 19, Hellpach 1680 (1581), Jarres 6878 (7192), Lubendorff 53, Marx 1085 (975), Thälmann 1968 (2432), Zersplittert 64.

40. Hbt. Braun 8149 (7749), Heß 46, Hellpach 2814 (2676), Jarres 10 583 (11 158), Lubendorff 81, Marx 1095 (968), Thälmann 1554 (1920), Zersplittert 45.

41. Hbt. Braun 9582 (8713), Heß 31, Hellpach 2113 (3902), Jarres 5217 (6006), Lubendorff 45, Marx 984 (750), Thälmann 3921 (4827), Zersplittert 84.

42. Hbt. Braun 9620 (8841), Heß 26, Hellpach 1849 (1739), Jarres 4572 (5219), Lubendorff 70, Marx 806 (594), Thälmann 4449 (5495), Zersplittert 112.

43. Hbt. Braun 8024 (7260), Heß 17, Hellpach 1597 (1471), Jarres 4920 (5017), Lubendorff 74, Marx 1410 (1118), Thälmann 4996 (5734), Zersplittert 92.

44. Hbt. Braun 8677 (8892), Heß 33, Hellpach 2471 (2417), Jarres 6671 (7882), Lubendorff 80, Marx 1385 (1102), Thälmann 4170 (4880), Zersplittert 103.

45. Hbt. Braun 5606 (5320), Heß 13, Hellpach 2079 (1986), Jarres 5179 (5707), Lubendorff 49, Marx 613 (455), Thälmann 1853 (2280), Zersplittert 52.

Potsdam II.

Vorläufiges amtliches Kreisergebnis. Braun 261 729 (243 442), Heß 1205, Hellpach 118 319 (114 342), Jarres 372 996 (408 837), Lubendorff 3979, Marx 37 962 (31 789), Thälmann 84 478

Charlottenburg. Gesamtresultat: Braun 50 054 (47 124), Heß 239, Hellpach 32 671 (31 900), Jarres 79 783 (87 748), Lubendorff 955, Marx 9683 (7801), Thälmann 14 774 (18 725). Ungültig 519.

Charlottenburg (52. Hbt.). Braun 4239 (3842), Heß 11, Hellpach 1549 (1272), Jarres 4271 (4562), Lubendorff 91, Marx 592 (353), Thälmann 1347 (1757), Zersplittert 32.

Charlottenburg (54. Hbt.). Braun 5427 (5189), Heß 18, Hellpach 1995 (1820), Jarres 6839 (7446), Lubendorff 106, Marx 1138 (966), Thälmann 1830 (2247), Zersplittert 58.

Charlottenburg (58. Hbt.). Braun 3803 (3492), Heß 27, Hellpach 5208 (5231), Jarres 10 247 (10 372), Lubendorff 84, Marx 970 (773), Thälmann 574 (729).

Cladow b. Spandau (64. Hbt.). Braun 265 (249), Heß 1, Hellpach 23 (23), Jarres 180 (238), Lubendorff 3, Marx 9 (15), Thälmann 7 (9).

Wilmersdorf (67. Hbt.). Braun 1228 (1189), Heß 9, Hellpach 944 (964), Jarres 2796 (3217), Lubendorff 13, Marx 270 (235), Thälmann 124 (173), Zersplittert 19.

Hafensee (68. Hbt.). Braun 3298 (3061), Heß 19, Hellpach 3832 (3780), Jarres 8786 (9340), Lubendorff 80, Marx 687 (588), Thälmann 641 (895), Zersplittert 41.

Wilmersdorf (69. Hbt.). Braun 4429 (4454), Heß 29, Hellpach 4807 (4674), Jarres 7381 (11 434), Lubendorff 83, Marx 1388 (1068), Thälmann 978 (1300), Zersplittert 65.

Wilmersdorf (70. Hbt.). Braun 3534 (3426), Heß 27, Hellpach 6090 (6263), Jarres 11 257 (11 788), Lubendorff 80, Marx 1149 (906), Thälmann 485 (631), Zersplittert 55.

Wilmersdorf (72. Hbt.). Braun 2664 (2141), Heß 9, Hellpach 1291 (1126), Jarres 5657 (5504), Lubendorff 38, Marx 449 (299), Thälmann 528 (563), Zersplittert 18.

Zehlendorf (74. Hbt.). Braun 3343 (2813), Heß 17, Hellpach 1614 (1693), Jarres 8633 (9010), Lubendorff 73, Marx 435 (552), Thälmann 341 (656), Zersplittert 49.

Wannsee-Zehlendorf (75. Hbt.). Braun 894 (859), Heß 9, Hellpach 380 (348), Jarres 1680 (1901), Lubendorff 14, Marx 151 (102), Thälmann 95 (120), Zersplittert 15.

Dahlem (76. Hbt.). Braun 949 (861), Heß 8, Hellpach 866 (818), Jarres 3419 (3468), Lubendorff 39, Marx 318 (278), Thälmann 94 (104), Zersplittert 10.

Schöneberg-Friedenau (77. Hbt.). Braun 8553 (8214), Heß 40, Hellpach 9751 (9923), Jarres 19 370 (19 486), Lubendorff 134, Marx 2206 (1960), Thälmann 1873 (2296), Zersplittert 102.

Schöneberg (78. Hbt.). Braun 6539 (6088), Heß 33, Hellpach 4422 (4757), Jarres 12 616 (13 777), Lubendorff 101, Marx 1691 (1348), Thälmann 2539 (3276), Zersplittert 70.

Schöneberg (79. Hbt.). Braun 7752 (7485), Heß 28, Hellpach 2111 (1904), Jarres 7278 (7649), Lubendorff 81, Marx 1293 (1027), Thälmann 2234 (2980), Zersplittert 55.

Schöneberg (80. Hbt.). Braun 3095 (3046), Heß 28, Hellpach 2151 (2027), Jarres 8703 (9538), Lubendorff 82, Marx 506 (444), Thälmann 543 (687), Zersplittert 38.

Friedenau (81. Hbt.). Braun 5577 (5073), Heß 29, Hellpach 3918 (3738), Jarres 17 201 (17 633), Lubendorff 161, Marx 1144 (1011), Thälmann 991 (1455), Zersplittert 98.

Steglitz (82. Hbt.). Braun 11 739 (10 352), Heß 78, Hellpach 7515 (8913), Jarres 80 158 (83 462), Lubendorff 280, Marx 2385 (2338), Thälmann 2862 (3786), Zersplittert 170.

Lichterfelde (83. Hbt.). Braun 7157 (6065), Heß 56, Hellpach 3188 (3896), Jarres 16 915 (17 059), Lubendorff 201, Marx 1023 (853), Thälmann 1340 (1436), Zersplittert 81.

Conrads (84. Hbt.). Braun 2124 (1786), Heß 19, Hellpach 722 (739), Jarres 3486 (3700), Lubendorff 24, Marx 262 (256), Thälmann 544 (712), Zersplittert 32.

Südende. Braun 344, Heß 3, Hellpach 345, Jarres 1654, Lubendorff 9, Marx 132, Thälmann 66.

Tempelhof (85. Hbt.). Braun 6633 (6355), Heß 24, Hellpach 2787 (2758), Jarres 9267 (9957), Lubendorff 32, Marx 1142 (990), Thälmann 1684 (2190).

Marienthal (86. Hbt.). Braun 4419 (3961), Heß 8, Hellpach 838 (860), Jarres 3090 (3395), Lubendorff 23, Marx 311 (264), Thälmann 1403 (1883), Zersplittert 44.

Marienthal (87. Hbt.). Braun 670 (635), Heß 7, Hellpach 187 (169), Jarres 615 (715), Lubendorff 3, Marx 463 (440), Thälmann 335 (297), Zersplittert 9.

Lichtenrade (88. Hbt.). Braun 942 (940), Heß 12, Hellpach 439 (406), Jarres 1504 (1713), Lubendorff 5, Marx 134 (83), Thälmann 293 (344), Zersplittert 16.

Neufölln (89. Hbt.). Braun 8867 (8172), Heß 19, Hellpach 2585 (2252), Jarres 5210 (5809), Lubendorff 47, Marx 709 (496), Thälmann 2566 (3196), Zersplittert 71.

Neufölln (90. Hbt.). Braun 6070 (7474), Heß 16, Hellpach 1720 (1586), Jarres 4392 (5223), Lubendorff 67, Marx 631 (470), Thälmann 2886 (3512), Zersplittert 60.

Neufölln (91. Hbt.). Braun 6228 (5815), Heß 17, Hellpach 1140 (1051), Jarres 3336 (3756), Lubendorff 49, Marx 467 (383), Thälmann 2616 (3196), Zersplittert 66.

Neufölln (93. Hbt.). Braun 7491 (6940), Heß 15, Hellpach 1489 (1339), Jarres 4544 (5143), Lubendorff 53, Marx 621 (452), Thälmann 3334 (3950), Zersplittert 59.

Neufölln (94. Hbt.). Braun 5925 (5380), Heß 10, Hellpach 712 (728), Jarres 1935 (2292), Lubendorff 30, Marx 471 (290), Thälmann 2763 (3256), Zersplittert 44.

Neufölln (95. Hbt.). Braun 5566 (5048), Heß 22, Hellpach 704 (622), Jarres 2295 (2791), Lubendorff 46, Marx 627 (535), Thälmann 4305 (4763).

Neufölln (97. Hbt.). Braun 4842 (4546), Heß 7, Hellpach 667 (561), Jarres 1539 (1889), Lubendorff 19, Marx 351 (266), Thälmann 2178 (2695).

Brick-Budow (99. Hbt.). Braun 3791 (2875), Heß 11, Hellpach 595 (464), Jarres 2881 (2348), Lubendorff 39, Marx 203 (191), Thälmann 1698 (1747), Zersplittert 40.

Treptow (101. Hbt.). Braun 5110 (4454), Heß 9, Hellpach 1449 (1291), Jarres 4246 (4544), Lubendorff 46, Marx 406 (322), Thälmann 1303 (1649), Zersplittert 40.

Oberhühneweide (103. Hbt.). Braun 4363 (4118), Heß 14, Hellpach 1055 (930), Jarres 3927 (3391), Lubendorff 43, Marx 1082 (1009), Thälmann 3447 (3973), Zersplittert 69.

Niederhühneweide (104. Hbt.). Braun 2653 (1978), Heß 7, Hellpach 635 (560), Jarres 1888 (2085), Lubendorff 11, Marx 253 (243), Thälmann 837 (963), Zersplittert 24.

Waldhof (105. Hbt.). Braun 2792 (2354), Heß 11, Hellpach 683 (608), Jarres 2070 (2438), Lubendorff 13, Marx 305 (239), Thälmann 1718 (2277), Zersplittert 28.

Johannisthal (106. Hbt.). Braun 1273 (1202), Heß 6, Hellpach 374 (345), Jarres 1461 (1484), Lubendorff 9, Marx 125 (110), Thälmann 710 (857), Zersplittert 20.

Alt-Glienide (107. Hbt.). Braun 1187 (1006), Heß 4, Hellpach 274 (259), Jarres 843 (955), Lubendorff 8, Marx 63 (55), Thälmann 389 (503), Zersplittert 16.

Barthow (121. Hbt.). Braun 2272 (2210), Heß 13, Hellpach 1106 (1199), Jarres 5092 (5144), Lubendorff 30, Marx 328 (441), Thälmann 589 (646), Zersplittert 31.

Steglitz. Braun 21 044 (18 301), Heß 153, Hellpach 11 450 (9701), Jarres 50 678 (54 934), Lubendorff 521, Marx 3701 (3320), Thälmann 4874 (6301), Zersplittert 222.

Yellow (Stadt). Braun 928 (821), Heß 8, Hellpach 183 (158), Jarres 885 (980), Lubendorff 17 (53), Marx 96 (91), Thälmann 640 (707).

Mahlow. Braun 234, Heß 1, Hellpach 63, Jarres 309, Lubendorff 3, Marx 31, Thälmann 60.

Rauen. Braun 252, Heß 1, Hellpach 31, Jarres 183, Lubendorff 10, Marx 10, Thälmann 98.

Saarland (Potsdam). Braun 225 (198), Heß 2, Hellpach 9 (16), Jarres 160 (202), Lubendorff 4, Marx 3 (0), Thälmann 7 (9).

Jernsdorf (Markt). Braun 157 (130), Heß 3, Hellpach 64 (74), Jarres 141 (111), Lubendorff 3, Marx 11 (6), Thälmann 29 (35), Zersplittert 15.

Yellow. Braun 928 (821), Heß 5 (1), Hellpach 183 (145), Jarres 885 (951), Lubendorff 17 (20), Marx 95 (91), Thälmann 640 (707).

Nomames. Braun 5885 (5378), Heß 20, Hellpach 787 (849), Jarres 5139 (6164), Lubendorff 66, Marx 331, Thälmann 1001 (1653).

Potsdam (Stadt), Gesamtresultat. Braun 9017, Heß 61, Hellpach 2453, Jarres 21 697, Lubendorff 308, Marx 1151, Thälmann 999.

Bernau. Braun 1673, Heß 8, Hellpach 463, Jarres 1669, Lubendorff 23, Marx 195, Thälmann 838.

Potsdam I.

Spandau. (Genaueres Gesamtresultat.) Braun 25 108 (23 430), Heß 77, Hellpach 4029 (3834), Jarres 19 104 (21 802), Lubendorff 760, Marx 2658 (2499), Thälmann 4934 (6851).

Köpenick (108. Hbt.). Braun 6503 (6046), Heß 24, Hellpach 1315 (1296), Jarres 6728 (7232), Lubendorff 90, Marx 645 (612), Thälmann 4061 (4838), Zersplittert 115.

Teilergebnisse aus dem Reich.

1. Reichswahlkreis Ostpreußen.

Königsberg (Teilergebnis). Braun 22 695, Heide 114, Heilpach 4526, Jarres 42 162, Lubendorff 563, Marx 2320, Thälmann 8454.
Stimmen am 7. Dezember 1924: SPD. 233 797, Jarresp. 429 318, KPD. 36 720, Dem. 39 356, Ztr. 52 862, DoSt. 26 524.

5. Reichswahlkreis Frankfurt a. O.

Hohennauendorf. Braun 659, Heide 4, Heilpach 345, Jarres 1214, Lubendorff 26, Marx 52, Thälmann 289.
Mülfrofe. Braun 581, Heide 1, Heilpach 52, Jarres 657, Lubendorff 3, Marx 20, Thälmann 14.
Fürstenaube (Spree). Braun 3482, Heide 17, Heilpach 881, Jarres 5044 (4544), Lubendorff 115, Marx 379, Thälmann 1201 (1801).
Klettitz. Braun 971, Heide 2, Heilpach 29, Jarres 506, Lubendorff 6, Marx 56, Thälmann 37.
Cottbus (Stadt). (Gesamtergebnis). Braun 6589, Heide 31, Heilpach 1764, Jarres 7729, Lubendorff 140, Marx 561, Thälmann 448.

Cottbus (Land). (Gesamtergebnis). Braun 6131, Heide 62, Heilpach 578, Jarres 15 300, Lubendorff 158, Marx 157, Thälmann 400.
Fogerswerda. Braun 8939, Heide 67, Heilpach 1398, Jarres 10 222, Lubendorff 126, Marx 1509, Thälmann 529.
Spremberg (Stadt). Braun 3398, Heide 10, Heilpach 651, Jarres 2397, Lubendorff 23, Marx 156, Thälmann 399.
Senftenberg (Stadt). (Gesamtergebnis). Braun 4135, Heide 18, Heilpach 287, Jarres 3109, Lubendorff 44, Marx 207, Thälmann 517.
Schneidemühl. Braun 2799 (2703), Heide 28, Heilpach 534, Jarres 8908, Lubendorff 1225, Marx 3685, Thälmann 1294.
Frankfurt a. d. O. (Stadt). Braun 11 084, Heide 35, Heilpach 1664, Jarres 22 070, Lubendorff 143, Marx 1058, Thälmann 1214.
Flörschwalde. Braun 3699, Heide 66, Heilpach 125, Jarres 3566, Lubendorff 13, Marx 153, Thälmann 415.
Kästrin. Braun 2550, Heide 19, Heilpach 570, Jarres 6032, Lubendorff 45, Marx 314, Thälmann 128.
Berlitzsch. Braun 1438, Heide 7, Heilpach 110, Jarres 1681, Lubendorff 10, Marx 32, Thälmann 32.
Friedeberg (Landkreis). Braun 6843, Heide 74, Heilpach 739, Jarres 17 401, Lubendorff 181, Marx 342, Thälmann 399.
Candenberg a. d. W. Braun 7700, Heide 39, Heilpach 1026, Jarres 12 424, Lubendorff 117, Marx 645, Thälmann 555.
Sommerfeld. Braun 2929, Heide 15, Heilpach 244, Jarres 2965, Lubendorff 23, Marx 116, Thälmann 74.
Meißen. Braun 800, Heide 18, Heilpach 187, Jarres 2027, Lubendorff 14, Marx 795, Thälmann 141.
Forst. Braun 10 689 (9000), Heide 30, Heilpach 979, Jarres 8809, Lubendorff 29, Marx 520, Thälmann 657.

6. Reichswahlkreis Pommern.

Stimmen am 7. Dezember 1924: SPD. 223 314, Jarresp. 526 612, KPD. 52 861, Dem. 34 097, Ztr. 8087, DoSt. 38 229.
Wahlkreis Pommern. Braun 214 393 (221 514), Heide 2487, Heilpach 26 753 (33 851), Jarres 528 883 (522 644), Lubendorff 10 857 (38 267), Marx 10 924 (9623), Thälmann 33 416 (52 365).

7. Reichswahlkreis Breslau.

Stimmen am 7. Dezember 1924: SPD. 306 951, Jarresp. 365 178, KPD. 29 363, Dem. 43 955, Ztr. 183 485, DoSt. 13 648.
Breslau. (Vorläufiges Endergebnis). Braun 3 140 000 (308 000), Heide 800, Heilpach 29 500 (43 000), Jarres 243 000 (283 000), Lubendorff 5300, Marx 170 000 (163 000), Thälmann 13 000 (29 000).
Breslau (Stadt). Braun 106 000 (110 000), Heide 0, Heilpach 18 000 (20 000), Jarres 96 000 (118 000), Lubendorff 2000, Marx 42 000 (41 000), Thälmann 5000 (8000).

8. Reichswahlkreis Cöln.

Stimmen am 7. Dezember 1924: SPD. 201 694, Jarresp. 257 807, KPD. 20 168, Dem. 49 194, Ztr. 54 815, DoSt. 9080.
Gesamtergebnis: Braun 2 03 806 (201 694), Heilpach 58 189 (49 194), Jarres 239 903 (275 719), Lubendorff 2686 (9080), Marx 48 331 (54 815), Thälmann 11 617 (20 165).

9. Reichswahlkreis Oppeln.

Stimmen am 7. Dezember 1924: SPD. 36 530, Jarresp. 141 312, KPD. 66 096, Dem. 12 086, Ztr. 221 530, DoSt. 8200.
Gesamtergebnis: Braun 4 6 440 (36 530), Heide 2041, Heilpach 8957 (12 086), Jarres 144 036 (141 312), Lubendorff 4574 (8200), Marx 220 010 (221 530), Thälmann 45 381 (66 096).
Gleiwitz (Stadt). Braun 2000 (1800), Heide 170, Heilpach 1200 (1500), Jarres 9900 (9300), Lubendorff 400, Marx 14 000 (14 400), Thälmann 4900 (5000).

10. Reichswahlkreis Magdeburg.

Stimmen am 7. Dezember 1924: SPD. 351 776, Jarresp. 378 980, KPD. 46 330, Dem. 62 264, Ztr. 17 024, DoSt. 27 304.
Magdeburg. (Endergebnis). Braun 77 179 (72 876), Heide 203, Heilpach 10 301 (18 133), Jarres 66 409 (67 035), Lubendorff 679 (2845), Marx 4240 (3774), Thälmann 7449 (10 555).
Vorläufiges amtliches Endergebnis: Gesamtstimmenzahl 861 089. Braun 347 598 (351 776), Heide 1493, Heilpach 37 907 (62 264), Jarres 409 964 (378 980), Lubendorff 6648 (27 304), Marx 17 735 (17 024), Thälmann 38 872 (46 330), Dr. Cohe 113, Jerschliffert 961.
Halberstadt. Braun 9329, Heide 40, Heilpach 1162, Jarres 13 392, Lubendorff 668, Marx 675, Thälmann 1350.

11. Reichswahlkreis Merseburg.

Stimmen am 7. Dezember 1924: SPD. 135 078, Jarresp. 322 860, KPD. 163 617, Dem. 49 700, Ztr. 10 024, DoSt. 31 425.
Merseburg. Braun 143 420 (134 568), Heide 1468, Heilpach 33 180 (49 484), Jarres 334 696 (329 035), Lubendorff 8455 (31 426), Marx 10 950 (10 127), Thälmann 126 896 (163 193).
Nach langer Zeit hat die Sozialdemokratie in diesem Bezirk die Kommunisten in der Stimmzahl wieder überflügelt, trotz der wüsten kommunistischen Ausschachtung der letzten vorgekommenen Schieberei im Volkspart.

Haße. Braun 12 770 (13 043), Heide 138, Heilpach 8622 (9927), Jarres 47 093 (51 936), Lubendorff 1514 (3650), Marx 1655 (1933), Thälmann 25 653 (27 186).

12. Reichswahlkreis Thüringen.

Stimmen am 7. Dezember 1924: SPD. 316 099, Jarresp. 340 287, KPD. 147 938, Dem. 58 826, Ztr. 51 198, DoSt. 60 297.
Erfurt (Endergebnis). Wahlbeteiligung: 68 gegen 80 Proz. Braun 12 991 (- 178), Heide 82, Heilpach 1885 (- 1025), Jarres 34 249 (+ 211), Lubendorff 1725 (- 2503), Marx 2937 (- 744), Thälmann 6315 (- 5026).
Gera (Land). Braun 17 044 (17 439), Heide 108, Heilpach 1196, Jarres 23 318 (22 863), Lubendorff 304, Marx 339, Thälmann 2667 (4264).
Gera (Stadt). Braun 21 333 (21 440), Heide 82, Heilpach 993 (1415), Jarres 21 030 (18 545), Lubendorff 327, Marx 434 (3154), Thälmann 3379 (4509).
Hofsa (Stadt). Braun 3923, Heide 35, Heilpach 725, Jarres 6118, Lubendorff 87, Marx 20, Thälmann 537.
Meiningen (Land). Braun 10 570, Heide 68, Heilpach 943, Jarres 18 182, Lubendorff 419, Marx 415, Thälmann 2597.
Eisenach (Stadt). Braun 6623 (7913), Heide 41, Heilpach 3107, Jarres 7957, Lubendorff 247, Marx 376, Thälmann 1119 (2186).

Eisenach (Land). Braun 13 057 (14 965), Heide 88, Heilpach 1779, Jarres 17 494, Lubendorff 333, Marx 3927, Thälmann 2996 (4113).

Erfurt (Stadt). Braun 12 991, Heide 82, Heilpach 1885, Jarres 34 249, Lubendorff 1725, Marx 2937, Thälmann 6315.

Kirchhain (Land). Braun 13 553, Heide 75, Heilpach 766, Jarres 17 183, Lubendorff 613, Marx 175, Thälmann 6725.

Saalfeld (Stadt und Land). Braun 13 668 (14 391), Heide 86, Heilpach 750, Jarres 16 041, Lubendorff 662, Marx 254, Thälmann 2620 (4264).

Jena (Stadt). Braun 8073 (8207), Heide 62, Heilpach 3608, Jarres 10 890 (11 000), Lubendorff 331, Marx 443, Thälmann 3635 (4244).

Greiz (Stadt). Braun 7858 (8230), Heide 74, Heilpach 536, Jarres 9458, Lubendorff 198, Marx 174, Thälmann 1982 (3040).

Weimar (Stadt). Braun 5557 (5855), Heide 29, Heilpach 1718, Jarres 9096 (10 460), Lubendorff 928 (2542), Marx 428, Thälmann 1155 (2090).

Weimar (Land). Braun 7893, Heide 75, Heilpach 758, Jarres 27 166, Lubendorff 935, Marx 245, Thälmann 320.

13. Reichswahlkreis Schleswig-Holstein.

Stimmen am 7. Dezember 1924: SPD. 232 382, Jarresp. 369 560, KPD. 51 615, Dem. 66 561, Ztr. 8186, DoSt. 20 443.

Kiel (Endergebnis). Braun 41 455 (40 241), Heide 96, Heilpach 3913 (6963), Jarres 58 484 (60 000), Lubendorff 432, Marx 1801 (1808), Thälmann 4790 (8284).

Braun 231 688 (232 382), Heide 1663, Heilpach 41 835 (66 561), Jarres 373 660 (369 560), Lubendorff 5428 (20 433), Marx 10 306 (8186), Thälmann 37 144 (51 643).

14. Reichswahlkreis Wejer-Ems.

Stimmen am 7. Dezember 1924: SPD. 173 590, Jarresp. 216 137, KPD. 31 107, Dem. 67 527, Ztr. 137 604, DoSt. 33 056.

Gesamtergebnis: Abgegeben 568 242 (683 378), Braun 172 023 (173 590), Heide 5886 (14 160), Heilpach 41 265 (67 225), Jarres 226 978 (231 297), Lubendorff 4902 (33 056), Marx 127 397 (137 604), Thälmann 19 096 (31 107).

Bremen (Endergebnis). Braun 74326 (+ 8200), Heide 508, Heilpach 16 061, Jarres 64 539, Lubendorff 1880, Marx 4192, Thälmann 10 750 (6225).

15. Reichswahlkreis Ostthüringen.

Stimmen am 7. Dezember 1924: SPD. 141 745, Jarresp. 162 614, KPD. 22 423, Dem. 20 570, Ztr. 6747, DoSt. 22 199.

Eisenach (Stadt und Land). Braun 7658, Heide 1484, Heilpach 1232, Jarres 9377, Lubendorff 160, Marx 374, Thälmann 908.

16. Reichswahlkreis Südhannover-Braunschweig.

Stimmen am 7. Dezember 1924: SPD. 361 764, Jarresp. 338 570, KPD. 46 887, Dem. 49 844, Ztr. 53 048, DoSt. 34 018.

Braun 313 000 (361 764), Heide 24 000 (122 072), Heilpach 41 000 (49 844), Jarres 303 000 (338 570), Lubendorff 6000 (34 018), Marx 47 000 (53 048), Thälmann 22 000 (46 887).

Göttingen (Land). Braun 7601 (7806), Heide 666 (2220), Heilpach 999 (1192), Jarres 6978 (7806), Lubendorff 115 (552), Marx 107 (82), Thälmann 132 (273).

Braunschweig-Stadt. (Amtlich). Braun 32 245 (31 273), Heide 493, Heilpach 2589, Jarres 38 965, Lubendorff 896, Marx 1835, Thälmann 4080.

Göttingen-Stadt. Braun 5523 (5667), Heide 575 (1518), Heilpach 2074 (2523), Jarres 10 840 (10 547), Lubendorff 523 (1548), Marx 736 (890), Thälmann 322 (536).

Hannover. (Amtlich). Braun 104 377 (89 000), Heide 9329 (35 030) einschl. Weissen, Heilpach 12 267 (10 686), Jarres 77 950 (78 300) einschl. Rasthof, Lubendorff 1467, Marx 12 285 (12 387), Thälmann 11 964 (20 051).

17. Reichswahlkreis Westfalen-Nord.

Stimmen am 7. Dezember 1924: SPD. 237 572, Jarresp. 200 011, KPD. 68 898, Dem. 37 633, Ztr. 412 206, DoSt. 13 639.

Bielefeld (Stadt). (Endergebnis). Braun 19 433 (18 366), Heide 91, Heilpach 3564 (4409), Jarres 19 234 (22 056), Lubendorff 150, Marx 2585 (2995), Thälmann 1781 (2972).

Bielefeld-Land (Endergebnis). Braun 21 782, Heide 96, Heilpach 1580, Jarres 14 448, Lubendorff 166, Marx 962, Thälmann 1501. Jerschliffert 44. Braun hat als einziger gewonnen, alle anderen verloren; desgleichen in Bielefeld-Stadt.

18. Reichswahlkreis Westfalen-Süd.

Stimmen am 7. Dezember 1924: SPD. 316 864, Jarresp. 334 918, KPD. 156 050, Dem. 76 571, Ztr. 315 052, DoSt. 14 320.

Gesamtergebnis: Braun 320 766 (316 864), Heide 3124, Heilpach 53 120 (76 871), Jarres 320 276 (334 918), Lubendorff 6043 (14 320), Marx 349 096 (351 052), Thälmann 106 138 (156 050).

Sörde. Braun 7647 (7600), Heide 0, Heilpach 602 (912), Jarres 2891 (3281), Lubendorff 50 (94), Marx 4066 (3912), Thälmann 1445 (2050).

Hamm. Braun 23 285 (24 849), Heide 215, Heilpach 2989 (4506), Jarres 22 443 (23 757), Lubendorff 403 (804), Marx 10 228 (20 354), Thälmann 4712 (6723).

Siegen-Land. Braun 16 162 (15 667), Heide 221, Heilpach 1869 (3215), Jarres 23 171 (24 085), Lubendorff 771 (585), Marx 28 904 (25 805), Thälmann 15 568 (19 357).

Hagen-Stadt. Braun 7765 (5987), Heide 65, Heilpach 4946 (6452), Jarres 12 648 (13 043), Lubendorff 324 (701), Marx 8636 (9421), Thälmann 4475 (7870).

19. Reichswahlkreis Hessen-Nassau.

Stimmen am 7. Dezember 1924: SPD. 374 013, Jarresp. 402 879, KPD. 64 153, Dem. 99 634, Ztr. 202 063, DoSt. 29 087.

Gesamtergebnis: Braun 210 534 (222 585), Heide 1686, Heilpach 42 564 (54 372), Jarres 188 272 (200 689), Lubendorff 3261 (6216), Marx 98 491 (99 205), Thälmann 20 988 (33 964).

Frankfurt a. Main. (Gesamtergebnis). Braun 78 460 (88 011), Heide 543, Heilpach 27 644 (30 790), Jarres 59 107 (75 522), Lubendorff 2711 (4088), Marx 30 877 (30 445), Thälmann 11 045 (16 215). Jerschliffert 45.

Kassel (Stadt). Braun 35 347 (37 434), Heide 310, Heilpach 9003 (10 656), Jarres 35 408 (36 497), Lubendorff 849 (3332), Marx 4814 (4607), Thälmann 2955 (3368).

21. Reichswahlkreis Coblenz-Trier.

Stimmen am 7. Dezember 1924: SPD. 59 588, Jarresp. 102 035, KPD. 22 887, Dem. 17 451, Ztr. 310 807.

Koblenz (Stadt). (Endergebnis). Braun 4250 (3752), Heide 149, Heilpach 805 (1186), Jarres 5690 (6798), Lubendorff 194 (91), Marx 11 439 (12 092), Thälmann 877 (1264). Jerschliffert 24. Ungültig 126.

22. Reichswahlkreis Düsseldorf-Dl.

Stimmen am 7. Dezember 1924: SPD. 155 012, Jarresp. 302 797, KPD. 210 361, Dem. 45 953, Ztr. 246 900, DoSt. 16 624.

Vorläufiges amtliches Ergebnis: Braun 160 313 (155 012), Heide 2126, Heilpach 24 569 (45 953), Jarres 296 495 (319 421), Lubendorff 7280, Marx 227 044 (246 900), Thälmann 152 039 (210 361).

Effen (Stadt). Braun 33 181 (35 181), Heide 420, Heilpach 4326 (7925), Jarres 46 139 (48 789), Lubendorff 2275 (3873), Marx 70 179 (75 018), Thälmann 27 530 (41 166).

23. Reichswahlkreis Düsseldorf-West.

Stimmen am 7. Dezember 1924: SPD. 107 148, Jarresp. 187 808, KPD. 95 877, Dem. 26 698, Ztr. 332 178, DoSt. 7265.

Stadt Duisburg (Bürgermeister Jarres!). Braun 27 987 (24 822), Heide 210, Heilpach 2303 (4944), Jarres 28 802

(25 639), Lubendorff 775 (1581), Marx 31 800 (30 613), Thälmann 7218 (14 564).

Abgegeben 663 067 (721 073). Braun 115 727 (107 148), Heilpach 13 374 (26 698), Jarres 174 922 (187 808), Lubendorff 4940 (7285), Marx 304 311 (332 178), Thälmann 67 462 (95 877). Jerschliffert 423.

Krefeld. Braun 9614 (8614), Heide 228, Heilpach 1762, Jarres 10 211 (14 200), Lubendorff 353, Marx 22 002 (25 002), Thälmann 2432 (8032).

24. Reichswahlkreis Oberbayern-Schwaben.

Stimmen am 7. Dezember 1924: SPD. 307 859, Jarresp. 334 209, KPD. 70 580, Dem. 33 518, Bayr. Sp. 452 337, DoSt. 55 779.

Oberbayern (Schwaben). Braun 183 191 (205 676), Heide 366 631 (158 493, Bbb. 445 824), Heilpach 21 145 (33 119), Jarres 199 635 (228 070), Lubendorff 33 838 (53 381), Marx 11 401, Thälmann 25 474 (69 000).

München (Endergebnis). Braun 81 667 (84 000), Heide 59 302, Heilpach 9569, Jarres 104 180, Lubendorff 20 250 (- 7000), Marx 4318, Thälmann 15 919 (- 13 000).

Ingolstadt (Teilergebnis). Braun 21 000, Heide 16 300, Heilpach 1300, Jarres 18 800, Lubendorff 1500, Marx 1900, Thälmann 1700.

25. Reichswahlkreis Niederbayern.

Stimmen am 7. Dezember 1924: SPD. 71 580, Jarresp. 156 403, KPD. 23 968, Dem. 12 527, Bayr. Sp. 272 473, DoSt. 16 643.

Regensburg (Endergebnis). Braun 6458 (7857), Heide 193, Heilpach 2040, Jarres 4461, Lubendorff 540, Marx 595, Thälmann 635.

26. Reichswahlkreis Franken.

Stimmen am 7. Dezember 1924: SPD. 327 218, Jarresp. 382 072, KPD. 46 210, Dem. 54 672, Bayr. Sp. 340 110, DoSt. 94 337.

Amtliches Gesamtergebnis: Braun 278 150 (237 218), Heide 227 708 (340 110), Heilpach 36 438 (54 672), Jarres 355 345 (382 072), Lubendorff 32 267 (94 337), Marx 14 224, Thälmann 23 085 (46 219). Jerschliffert 1318.

Nürnberg (Endergebnis). Braun 67 502 (83 784), Heide 13 062, Heilpach 13 735, Jarres 64 882, Lubendorff 9262, Marx 2262, Thälmann 9845.

Fürth (Endergebnis). Braun 17 781 (17 828), Heide 1349, Heilpach 1949, Jarres 11 408, Lubendorff 1082, Marx 221, Thälmann 1312.

Würzburg (Endergebnis). Braun 7050, Heide 10 421, Heilpach 2253, Jarres 8807, Lubendorff 413, Marx 2144, Thälmann 412.

Ehemaliger Freistaat Coburg. Braun 12 955, Heide 279, Heilpach 1073, Jarres 18 084, Lubendorff 1544, Marx 71, Thälmann 782. In einem kleinen Dorfe wurden für Wilhelm II. vier Stimmen abgegeben, für den ehemaligen Kronprinzen Rupprecht 1 Stimme.

Neustadt bei Coburg. Braun 1566, Heide 0, Heilpach 59, Jarres 1695, Lubendorff 335, Marx 0, Thälmann 388.

Coburg (Stadt). Braun 3752, Heide 224, Heilpach 628, Jarres 7101, Lubendorff 699, Marx 34, Thälmann 63.

Coburg (Bezirk). Gesamtergebnis. Braun 13 033, Heide 279, Heilpach 1076, Jarres 18 134, Lubendorff 4548, Marx 71, Thälmann 783.

29. Reichswahlkreis Leipzig.

